



Niederschrift der 1. Sitzung des Bezirksausschusses

Termin: 13. Mai 2014
Ort: Vereinsheim, Eversbuschstr. 161
Beginn: 19.05 Uhr
Ende: 21.50 Uhr

Anwesende: 15 BA-Mitglieder gemäß Anwesenheitsliste

A. Konstituierende Sitzung des BA 23 für die Wahlperiode 2014 bis 2020

1. Begrüßung

Eine Vertreterin der BA-Geschäftsstelle begrüßt die Anwesenden und bittet um Benennung einer vorläufigen Sitzungsleitung.

2. Benennung einer vorläufigen Sitzungsleitung

Herr Wagner wird von Frau Kainz als vorläufiger Sitzungsleiter vorgeschlagen. Der Bezirksausschuss erhebt keine Einwände dagegen. Die Sitzungsleitung wird von Herrn Wagner übernommen.

Herr Wagner schlägt vor, eine Wahlkommission zu bilden. Diesem Vorschlag wird vom Bezirksausschuss einstimmig zugestimmt. Frau Gabriele Hartdegen (CSU) und Herr Friedrich Schneller (SPD) werden als Wahlhelfer benannt.

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung, Teil A

Herr Wagner stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung der konstituierenden Sitzung wird einstimmig angenommen. Die Ladung erfolgte form- und fristgerecht

4. BA-Vorstand

Herr Wagner weist auf § 14 GeschO hin und liest ihn vor.

- 4.1 Wahl der/des BA-Vorsitzenden
Frau Hartdegen schlägt für die CSU-Fraktion Frau Heike Kainz vor. Weitere Wahlvorschläge werden nicht vorgetragen.
Von den 15 abgegebenen Stimmen entfallen 13 Stimmen auf Frau Kainz, zwei Stimmen sind ungültig.
Frau Kainz nimmt die Wahl an und übernimmt die Sitzungsleitung.
Herr Manfred Gürich wird in der vorgesehenen Form vereidigt, da er an dem zentralen Termin im Rathaus nicht rechtzeitig teilnehmen konnte.
- 4.2 Wahl der/des 1. Stellvertreterin/Stellvertreters
Herr Fuckerieder schlägt für die SPD-Fraktion Herrn Friedrich Schneller vor. Weitere Wahlvorschläge werden nicht vorgetragen.
Herr Schneller erhält 15 gültige Stimmen.
Herr Schneller nimmt die Wahl an.
- 4.3 Wahl der/des 2. Stellvertreterin/Stellvertreters
Frau Kainz schlägt für die CSU-Fraktion Herrn Josef Feig vor. Weitere Wahlvorschläge werden nicht vorgetragen.
Von den 15 abgegebenen Stimmen entfallen 14 Stimmen auf Herrn Feig, eine Stimme ist ungültig.
Herr Feig nimmt die Wahl an.
- 4.4 Beschlussfassung über die Zusammensetzung des weiteren Vorstandes
Der Bezirksausschuss beschließt auf Vorschlag von Frau Kainz einstimmig, zwei Beisitzer und keinen Kassier zu wählen.
- 4.5 Wahl der Beisitzer
Herr Nunez Kraft schlägt für die Grünen-Fraktion Herrn Falk Lamkewitz vor. Weitere Wahlvorschläge werden nicht vorgetragen. Von den 15 abgegebenen gültigen Stimmen entfallen 12 Stimmen auf Herrn Lamkewitz, drei Stimmen sind ungültig.
Die im Falle seiner Wahl bereits erteilte schriftliche Annahmeerklärung von Herrn Lamkewitz liegt der BA-Geschäftsstelle bereits vor.
Frau Kainz schlägt für die FDP Herrn Henning Clewing vor. Weitere Wahlvorschläge werden nicht vorgetragen. Von den 15 abgegebenen gültigen Stimmen entfallen 14 Stimmen auf Herrn Clewing, eine Stimme ist ungültig.
Herr Clewing nimmt die Wahl an.
- 5. Unterausschüsse**
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, den TOP in die nächste Sitzung am 03.06.2014 zu vertagen.
- 5.1 Beschlussfassung über Anzahl, Ressortverteilung und Größe der Unterausschüsse
- 5.2 Wahl der Unterausschussvorsitzenden
- 5.3 Benennung der stellvertretenden Unterausschussvorsitzenden
- 5.4 Benennung der Unterausschussmitglieder

6. Beauftragte

6.1 Wahl einer/eines Kinder- und Jugendbeauftragten

Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, eine Kinder- und Jugendbeauftragte zu wählen.

Herr Wagner schlägt für die CSU-Fraktion Frau Gabriele Hartdegen vor. Weitere Wahlvorschläge werden nicht vorgetragen. Von den 15 abgegebenen gültigen Stimmen entfallen 14 Stimmen auf Frau Hartdegen, eine Stimmen ist ungültig. Frau Hartdegen nimmt die Wahl an.

6.2 ggf. Benennung weiterer Beauftragter

Herr Fuckerieder schlägt für die SPD-Fraktion Frau Christiane Schenk als Beauftragte gegen Rechtsextremismus vor. Der Vorschlag wird vom Bezirksausschuss einstimmig angenommen.

Frau Kainz schlägt für die Grünen Fraktion Herrn Falk Lamkewitz als Internetbeauftragten vor. Der Vorschlag wird vom Bezirksausschuss einstimmig angenommen.

Herr Fuckerieder schlägt für die SPD-Fraktion Frau Christiane Schenk als REG-SAM-Beauftragte vor. Der Vorschlag wird vom Bezirksausschuss einstimmig angenommen.

Frau Kainz schlägt für die CSU-Fraktion Herrn Johann Wagner als Seniorenbeauftragten vor. Der Vorschlag wird vom Bezirksausschuss einstimmig angenommen.

6.3 Benennung Schaukasten-Betreuer

Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, den TOP in die nächste Sitzung am 03.06.2014 zu vertagen.

B. Erste Sitzung in der Wahlperiode 2014 bis 2020

1. Allgemeines

1.1 Genehmigung der Tagesordnung, Teil B

Die Tagesordnung, Teil B, wird einstimmig angenommen. Die Ladung erfolgte form- und fristgerecht.

1.2 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 08.04.2014

Das Protokoll der Sitzung vom 08.04.2014 wird ohne Änderungs- und Ergänzungswünsche einstimmig angenommen.

2. Bürgeranliegen

2.1 Bürgersprechstunde

Eine Bürgerin berichtet über den geplanten Abriss zweier Hallenteile in der Schöllstr. 2 und befürchtet, dass beim Abriss der verbaute Asbest nicht sorgfältig abgebaut wird.

Herr Feig erwähnt, dass bei Asbestabbau die Landeshauptstadt München vorher unterrichtet werden muss und dann vor Ort kontrolliert und evtl. Auflagen erteilt werden.

Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, das Anliegen an das Referat für Gesundheit und Umwelt weiterzuleiten, mit der Bitte um Überwachung der Einhaltung der Bestimmungen zum Asbestabbau.

2.2 Bürgerpost an den BA

2.2.1 Wohnen in der Hirmerei

Frau Kainz teilt mit, dass in der Sitzung am 11.03.2014 das Projekt in einem sehr frühen Stadium von dem vom Eigentümer beauftragten Architekten vorgestellt wurde. Der Bezirksausschuss wird die Argumente der Anwohner/innen den Planern bzw. dem Eigentümer des Projekts mitteilen, und bei Voranschreiten der Planungen die Bürgerinnen und Bürger rechtzeitig informieren.

Ein Anwohner beschwert sich über die starke Verschmutzung der Eversbuschstraße, verursacht durch die Baustellenfahrzeuge der Baustelle am ehem. Bayernwerkgeländes. Die Geschäftsstelle gibt dies an den Bauträger weiter.

2.2.2 Herstellung der planungsrechtlichen Grundlage für die Entwicklung des Bereiches Junkersgelände im Jahr 2014

Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, das Bürgeranliegen an das Referat für Stadtplanung und Bauordnung weiterzuleiten, mit der Bitte um Mitteilung des aktuellen Sachstandes.

2.2.3 Stichstraße von der Ludwigsfelder Straße aus durch das Junkers- und Hochtiefgelände

Frau Kainz teilt mit, dass laut Auskunft des Referates für Stadtplanung und Bauordnung eine Verbindungsstraße zur Pasteurstraße mittels eines beschleunigten Verfahrens umgesetzt werden soll.

Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, das Bürgeranliegen an das Referat für Stadtplanung und Bauordnung weiterzuleiten, mit dem Hinweis, dass es sich bei der sog. Stichstraße um eine Verbindungsstraße handelt. Es wird um Mitteilung des aktuellen Sachstandes gebeten.

2.2.4 Beendigung der Zwischennutzung auf dem Junkers- und Hochtiefgelände durch das Kommunalreferat, Abteilung Immobilienverwaltung

Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, das Bürgeranliegen an das Referat für Gesundheit und Umwelt und das Kommunalreferat weiterzuleiten, mit der Bitte um zeitnahe Beendigung der Missstände.

2.2.5 Unterstützung und Befürwortung des BI-Antrages zur Bürgerbeteiligung zur Gesamtkonzeptionierung unseres Stadtviertels

Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, das Bürgeranliegen zu unterstützen und leitet das Schreiben an das Sozialreferat und das Referat für Stadtplanung und Bauordnung weiter.

Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig bzgl. TOP 2.2.2 bis TOP 2.2.5 Vertreter/innen des Referates für Stadtplanung und Bauordnung, des Referates für Gesundheit und Umwelt und des Kommunalreferates in eine der nächsten Sitzungen einzuladen, evtl. im Juli, hinsichtlich der weiteren Gesamtentwicklung dieses Karrees.

3. Anträge

-kein Eingang-

4. Entscheidungen

4.1

(E) Budget der Bezirksausschüsse

BRK Wasserwacht OG München-West

Beschaffung Sitzgruppe und Flachbildschirm

Sitzungsvorlage Nr. 08-14 / V 14611

Herr Gürich nimmt wegen persönlicher Beteiligung an der Abstimmung nicht teil.

Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, dem Zuschussantrag in voller Höhe zuzustimmen.

5. Anhörungen

5.1

Erinnerungsverfahren

Paul-Ehrlich-Weg 29-31; Gehbahn/Radweg Südseite

Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, keine Einwände zu erheben.

5.2

Erinnerungsverfahren

Schöllstraße 5-33; östliche Gehbahn

Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, keine Einwände zu erheben.

5.3

Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes

im Stadtbezirk 10 Moosach und

im Stadtbezirk 23 Allach-Untermenzing

Widmung einer Teilstrecke der Waldhornstraße

Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, keine Einwände zu erheben.

5.4

Leistungsprogramm 2015 der MVG

(Fahrplanwechsel Dezember 2014)

Der Bezirksausschuss beschließt mehrheitlich (3 Gegenstimmen), der Änderung des Linienweges vom Bus 164 zuzustimmen. Ferner wird eine direkte Anbindung des S-Bahn-Haltespunktes Untermenzing mit dem S-Bahn-Haltespunkt Moosach gefordert. Außerdem wird weiterhin auf eine Busverbindung vom S-Bahn-Haltespunkt Allach zum S-Bahn-Haltespunkt Moosach über die Ludwigsfelder Straße bestanden. Des Weiteren wird eine zusätzliche Haltestelle der Buslinie 163 an der Wolny- oder Gruithuisenstraße gefordert.

5.5

Wertstoffcontainerstandort: Von-Reuter-Straße / Allacher Straße

Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, den Standort abzulehnen.

6. Stadtrats-und Ausschussbeschlüsse

Die nachfolgenden Beschlüsse werden vom Bezirksausschuss zur Kenntnis genommen:

- 6.1 *Beschluss des Bauausschusses vom 11.03.14:*
Kleingartenverband Münche e.V. unterstützen; Kleingartenverband bei Beseitigung von Behelfsheimen in Kleingartenanlagen unterstützen (Sitzungsvorlage Nr. 13834)
- 6.2 *Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 19.03.14:*
Aktion Saubere Stadt - Weiterentwicklung (Sitzungsvorlage Nr. 14090)
- 6.3 *Beschluss des Kinder- und Jugendhilfeausschusses und des Sozialausschusses in der gemeinsamen Sitzung vom 25.03.14:*
Zuschussnehmerdatei 2014; Vollzug des Haushaltsplanes 2014 für den Bereich "Förderung freier Träger"
a) des Amtes für Wohnen und Migration (Sitzungsvorlage Nr. 14082)
b) des Stadtjugendamtes (Sitzungsvorlage Nr. 14048)
c) des Amtes für Soziale Sicherung (Sitzungsvorlage Nr. 14036)
d) des Sozialreferates / Zentrale (Sitzungsvorlage Nr. 14007)
- 6.4 *Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 26.03.14:*
a) Förderung von Wohnungsbaugenossenschaften zum Erhalt von günstigem Wohnraum
(Sitzungsvorlage Nr. 14244)
b) Siemens-Studie "German Green City Index" darstellen (Sitzungsvorlage Nr. 14348)
- 6.5 *Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 09.04.2014:*
Kunst am Bau und Kunst im öffentlichen Raum (QUIVID); Richtlinienaktualisierung (Sitzungsvorlage Nr. 13917)

7. **Verschiedenes**

Herr Schneller moniert, dass an der Allacher Unterführung, stadtauswärts Richtung Elly-Staegmeyr-Straße, das Tempo-20-Schild eingewachsen ist. Als Verbesserung wird eine 1 m vorgesetzte Konsole zur Befestigung des Schildes, vorgeschlagen.

Die Geschäftsstelle wird den Gartenbau um großzügiges Ausschneiden des Schildes bitten. Ferner wird der Wunsch der Konsole an das Baureferat, Straßenunterhalt, weitergeleitet.

8. **Umlauf**

Der Umlauf wird bis auf die nachfolgenden Punkte ohne Diskussion zur Kenntnis genommen:

- 8.6 Schreiben Kreisverwaltungsreferat vom 15.04.14:
Geh- und Radweg entlang der Bahntrasse zwischen Oertelplatz und Hintermeierstraße ; z.K.
- 8.9 Schreiben Kath. Pfarrgemeinde Maria Himmelfahrt vom 15.04.14:
Kurzbericht Faschingsumzug am 04.03.14; z.K.

9. **Nichtöffentlicher Teil**

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'H. Kainz'.

Heike Kainz
Vorsitzende des BA 23
Allach-Untermenzing

BA-Geschäftsstelle